

# Damen und Herrenwanderung

Am 25. Juli 2020 startete um 13:00 Uhr die Damenwanderung, Treffpunkt war der Marktplatz in Biedenkopf.



In einer Kolonne fuhren wir zum Ausgangspunkt, dem Sportplatz in Beddelhausen an der Eder.

Wir waren acht Damen, die gutgelaunt den Ederauenweg bis nach Schwarzenau abgelaufen sind. Immer entlang der Eder, mit sanftem Geplätscher, ging es gemächlich über den alten Bahndamm der ehemaligen Bahnstrecke von Bad – Berleburg nach Frankenberg. Entlang der Strecke gab es viel zu bestaunen – geologische Formationen, die alte „Römerbrücke“, das Schwazenauer Schloss und schließlich die Schwarzenauer Mühle, wo wir bei Kaffee und Kuchen unseren Zwischenstopp eingelegt haben. Zurück ging es wieder den gleichen Weg.



Wir waren acht Damen, die gutgelaunt den Ederauenweg bis nach Schwarzenau abgelaufen sind. Immer entlang der Eder, mit sanftem Geplätscher, ging es gemächlich über den alten Bahndamm der ehemaligen Bahnstrecke von

Bad – Berleburg nach Frankenberg. Entlang der Strecke gab es viel zu bestaunen – geologische Formationen, die alte „Römerbrücke“, das Schwazenauer Schloss und schließlich die Schwarzenauer Mühle, wo wir bei Kaffee und Kuchen unseren Zwischenstopp eingelegt haben. Zurück ging es wieder den gleichen Weg.

Eine schöne Damentour ging zu Ende.



## **Wanderbericht zur Herrenwanderung 2020 am Samstag, den 25. Juli**

Am Samstag, den 25. Juli versammelten sich um 13:30 Uhr auf dem Marktplatz in Biedenkopf sechs männliche Wanderer um an der diesjährigen Herrenwanderung des OHGV Zweigverein Biedenkopf teilzunehmen. Die beiden Wanderführer, Helmut Becker und Steffen Unkel, waren schon 30 Minuten vorher eingetroffen und vertrieben sich die Zeit bis zum Eintreffen der anderen vier Herren bei einem Gläschen Bier in der Neuen Krone.

Nach einer Begrüßung und einer kurzen Einführung in den Ablauf des Tages ging es bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen auf die insgesamt ca. 6 km lange Strecke. Zu Beginn überquerte die Wandergruppe die Umgehungsstraße in Sachsenhausen um an dem ehemaligen Forsthaus am Altenberg vorbei hoch zum Kolumbustempel zu gelangen. Bei diesem Etappenziel holte Helmut zur Freude der Teilnehmer zwei Flaschen mit aromatischen Spirituosen hervor. Nach dieser Stärkung ging es

auf einem schönen und urigen Zick-Zack-Weg weiter den Berg hinauf.



Weiter ging es an einigen lehrreichen Stationen des Waldlehrpfades vorbei zum Wasserrad. Dort gab es eine längere Pause mit gekühlten Getränken, welche Steffen die ganze Zeit in Zeitungspapier eingewickelt und somit vor der Wärme geschützt im Rucksack mit sich trug.

Nach der Pause ging es am Tretbecken und am Röhrs Gründchen vorbei zurück in die Stadt Biedenkopf. Das Überraschungsziel der Wanderung war der Biergarten der Pension Margarete gegenüber dem Bürgerhaus in Biedenkopf. Dort bestand bei toller Aussicht die Möglichkeit sich bei einer leckeren Mahlzeit zu stärken und den Abend bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen zu lassen.